

Inhalt.

Das Mittelalter.

	Seite
Dom Untergange des weströmischen Reiches bis zur Reformation 476—1517.	1—93
§ 1. Einteilung der mittelalterlichen Geschichte.	

Die Vorgeschichte der Deutschen.

I. Die ältesten Zeiten der deutschen Geschichte	1—10
§ 2. Land und Volk. § 3. Eigenart und Verfassung. § 4. Religion. § 5. Germanen und Römer bis zur Völkerwanderung.	
II. Die große Völkerwanderung	10—17
§ 6. Beginn der Völkerwanderung. § 7. Wanderungen der Westgoten. § 8. Wanderungen der Vandalen, Burgunder, Franken und Angelsachsen. § 9. Der Hunnenkönig Attila. § 10. Zusammenbruch des weströmischen Reiches. § 11. Theodorich der Große, der Gründer des Ostgotenreiches. § 12. Übersicht der germanischen Reiche um 500 n. Chr. § 13. Der Untergang des Vandalen- und des Ostgotenreiches. § 14. Das Ende der großen Völkerwanderung.	

Das Mittelalter.

Erster Zeitraum: Die Zeit des Frankenreiches 476—843 . .	17—33
§ 15. Die Begründung des Frankenreiches durch Chlodwig. § 16. Chlodwigs Nachfolger. § 17. Das Lehnswesen. § 18. Die Bekehrung der Deutschen zum Christentum. § 19. Der Islam. § 20. Der Übergang des Frankenreiches von den Merowingern an die Karolinger. §§ 21—24. Karl der Große. § 25. Der Verfall des fränkischen Reiches. § 26. Die Kultur des Frankenreiches.	
Zweiter Zeitraum: Entstehung und Blüte des deutschen Kaiserreiches 843—1254.	33—68
§ 27. Die deutschen Karolinger. § 28. Konrad I. von Franken. §§ 29—31. Die sächsischen Kaiser. §§ 32—35. Die fränkischen oder salischen Kaiser. § 36. Beginn der Kreuzzüge. § 37. Kaiser Lothar der Sachse. §§ 38—42. Die staufischen oder schwäbischen Kaiser. § 43. Ausgang und Folgen der Kreuzzüge. §§ 44—49. Kulturzustände zur Zeit der großen deutschen Herrschergeschlechter. § 50. Die Ausbreitung des Deutschtums im Osten.	
Dritter Zeitraum: Verfall des deutschen Reiches 1254—1517	68—93
§ 51. Das Interregnum. § 52. Deutsche Herrscher aus den Häusern Habsburg, Nassau, Luxemburg und Wittelsbach. § 53. Luxemburgische Kaiser. § 54. Kaiser aus dem Hause Österreich.	